

Clax Sigma 1CL1

Überarbeitet am: 2012-10-15

Version 07

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Clax Sigma 1CL1

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Nur für industrielle Zwecke.

AISE-P110 - Waschhilfsmittel (nicht gasend). Automatisierte Anwendung

Verwendungen, von denen abgeraten wird Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG

Auskunftgebender Bereich

Mallastr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0

E-mail: vpr.de@sealedair.com

1.4 Notrufnummer

24h Notfallauskunft: Für medizinische Auskünfte:

Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 90

Für technische Auskünfte bei Produktavarien:

24h Notfallauskunft der BASF Werksfeuerwehr,

Tel: 0621- 60 4 33 33

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Das Produkt ist nach Übereinstimmung mit der Richtlinie 1999/45/EG und den entsprechenden nationalen Rechtsvorschriften eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenbezeichnung

C - Ätzend

R-Sätze:

R35 - Verursacht schwere Verätzungen.

R40 - Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente



C - Ätzend

Enthält Trinatriumnitritotriacetat, Natriumhydroxid

R-Sätze:

R35 - Verursacht schwere Verätzungen.

R40 - Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

S-Sätze:

S26 - Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S28a - Nach Hautkontakt sofort abwaschen mit viel Wasser.

S45 - Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

S36/37/39 - Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt. Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT-oder vPvB in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2 Mischung**

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Klassifizierung	Kennzeichnung (EC) 1272/2008	Hinweise	Gewichtsprozent
Trinatriumnitilotriacetat	225-768-6	5064-31-3	01-2119519239-36	Xn; R22-36-40	Carc. 2 (H351) Acute Tox. 4 (H302) Eye Irrit. 2 (H319)		20-30
Natriumhydroxid	215-185-5	1310-73-2	01-2119457892-27	C; R35	Skin Corr. 1A (H314)		3-10

* Polymer

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen. Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.

[1] Ausnahme: ionische Mischung. Siehe Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang V, Absatz 3 und 4. Dieses Salz ist potentiell vorhanden, basierend auf der Berechnung und zur Einstufung und Kennzeichnung inbegriffen. Jedes Ausgangsmaterial der ionischen Mischung ist registriert, wie erforderlich.

[2] Ausnahme: im Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

[3] Ausnahme: Anhang V der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

[4] Ausnahme: Polymer. Siehe Artikel 2 (9) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Angaben**

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.

Einatmen

Von der Einwirkstelle entfernen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Hautkontakt

Sofort mit viel Wasser abspülen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Arzt hinzuziehen.

Augenkontakt

Sofort mit viel Wasser abwaschen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Verschlucken

Material aus dem Mund entfernen. Sofort 1 - 2 Gläser Wasser oder Milch trinken. Sofort Arzt hinzuziehen.

Eigenschutz des Ersthelfers:

Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen**Einatmen**

Starkes Reizmittel, kann Atemwegsreizungen verursachen.

Hautkontakt

Verursacht schwere Verätzungen.

Augenkontakt

Verursacht schwere oder dauerhafte Schäden.

Verschlucken

Verursacht schwere Verätzungen. Aufnahme führt zu schweren Verätzungen in Mund und Rachen und birgt die Gefahr der Perforation von Speiseröhre und Magen.

Sensibilisierung

Keine bekannten Wirkungen.

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmedien**

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesicht-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

6.2 Umweltmassnahmen

Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Mit reichlich Wasser verdünnen.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Neutralisationsmittel verwenden. Aufnahme mit trockenem Sand oder anderem inerten Material.

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Informationen zu allgemeinen Schutz- und Hygienemaßnahmen siehe Unterpunkt 8.2. Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

Brand- und Explosionsverhütung

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Anforderungen an Lagerräume/ -einrichtungen:**

In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Zusammenlagerung in Lagerräumen/ -einrichtungen:

In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Im Originalbehälter lagern. Den Behälter fest verschlossen halten. Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

DNEL/DMEL and PNEC Werte**Exposition am Menschen**

DNEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Trinatriumnitilotriacetat	Keine Daten verfügbar.	0.9	Keine Daten verfügbar.	0.3
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Trinatriumnitilotriacetat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Natriumhydroxid	2 %	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Trinatriumnitilotriacetat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Natriumhydroxid	2 %	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Trinatriumnitilotriacetat	3.2	9.6	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	1	Keine Daten verfügbar.

DNEL Inhalation - berufsmäßiger Anwender (mg/kg KG)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Trinatriumnitilotriacetat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	0.8
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	1	Keine Daten verfügbar.

Umweltposition

Umweltposition - PNEC

Clax Sigma 1CL1

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
Trinatriumnitilotriacetat	0.93	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	270
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

Umweltexposition - PNEC, andauernd

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m ³)
Trinatriumnitilotriacetat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	0.8
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 angegeben sind
 Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung.
 Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:

Angemessene technische Kontrollen: Wo möglich: in atomatisierten/geschlossenen Systemen anwenden und offene Behälter abdecken. Transport über Röhre. Befüllung mit atomatisierten Systemen. Verwenden Sie Arbeitsgeräte/Dosierhilfen bei der manuellen Anwendung des Produkts.

Angemessene organisatorische Kontrolle: Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

Persönliche Schutzausrüstung**Augen-/Gesichtsschutz:**

Schutzbrille (EN 166).

Handschutz:

Chemikalienresistente Schutzhandschuhe (EN 374)

Überprüfen Sie die Anwendungshinweise bezüglich der vom Hersteller angegebenen Durchlässigkeit und Durchbruchzeit

Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B. Risiken durch Spritzer, Schnitte, Berührungszeit und Temperatur

Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt:

Material: Butylkautschuk

Durchdringungszeit: >= 480 min

Materialdicke: >= 0.7 mm

Empfohlene Handschuhe zum Schutz vor Spritzern:

Material: Nitrilkautschuk

Durchdringungszeit: >= 30 min

Materialdicke: >= 0.4 mm

Körperschutz:

In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden

Chemikalienresistente Schutzkleidung und Schuhe tragen wenn eine direkte Exposition der Haut und / oder Spritzer auftreten können.

Atemschutz:

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen

Überwachung der Umweltexposition: Sollte unverdünnt oder unneutralisiert nicht in das Abwasser bzw. den Vorfluter gelangen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	Flüssigkeit
Farbe	Klar Farblos
Geruch	Produktspezifisch
pH:	≈ 12 (Pur)
Siedepunkt/Siedebereich (°C):	Nicht bestimmt
Flammpunkt (°C):	Nicht zutreffend.
Entzündlichkeit	Nicht entzündlich.
Spezifisches Gewicht:	1.26 g/cm ³ (20°C)
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser	Vollständig mischbar
Explosionsgefahr	Nicht explosiv.
Brandfördernde Eigenschaften:	Nicht brandfördernd.

9.2 Weitere Informationen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Reagiert mit Säuren.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Information zu toxikologischen Effekten****Gemische**

Für die Mischung liegen keine Testdaten vor

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt.

Akute Toxizität

Akuter oraler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Trinatriumnitilotriacetat	LD ₅₀	1740	Ratte	OECD 401 (EU B.1)	
Natriumhydroxid	LD ₅₀	1350	Ratte	Keine Methode angegeben	

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Trinatriumnitilotriacetat	LD ₅₀	> 10000	Ratte	Non guideline test	
Natriumhydroxid	LD ₅₀	1350	Kaninchen	Keine Methode angegeben	

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Trinatriumnitilotriacetat	LC ₀	5		Keine Methode angegeben	4
Natriumhydroxid	LC ₅₀	4800	Maus	Keine Methode angegeben	1

Reiz- und Ätzwirkung

Ergebnis

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Trinatriumnitilotriacetat	Nicht reizend	Kaninchen	Keine Methode angegeben	
Natriumhydroxid	Ätzend	Kaninchen	Keine Methode angegeben	

Augenreiz- und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Trinatriumnitilotriacetat	Schwerer Schaden	Kaninchen	Methode nicht angegeben	
Natriumhydroxid	Ätzend	Kaninchen	Methode nicht angegeben	

Reiz- und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Trinatriumnitilotriacetat	Keine Daten verfügbar			
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar			

Sensibilisierung

Sensibilisierung bei Hautkontakt

Clax Sigma 1CL1

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Trinatriumnitilotriacetat	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	Keine Methode angegeben	
Natriumhydroxid	Nicht sensibilisierend		Wiederholter Test am menschlichen Hautmodell	

Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Trinatriumnitilotriacetat	Keine Daten verfügbar			
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar			

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Trinatriumnitilotriacetat		Keine Daten verfügbar				
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar				

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Trinatriumnitilotriacetat		Keine Daten verfügbar				
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar				

subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Trinatriumnitilotriacetat		Keine Daten verfügbar				
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar				

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Expositionspfad	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Expositionszeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe	Bemerkung
Trinatriumnitilotriacetat		NOAEL	0.231	Ratte	Nicht richtlinienkonformer Test			
Natriumhydroxid			Keine Daten verfügbar					

CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität)

Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar

Karzinogenität

Inhaltsstoffe	Effekt
Trinatriumnitilotriacetat	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
Natriumhydroxid	Kein Hinweis auf Karzinogenität, Beweiskraft der Daten

Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebnisse (in-vivo)	Methode (in-vivo)
Trinatriumnitilotriacetat	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse		Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	
Natriumhydroxid	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	DNA Reparaturtest an Leberzellen von Ratten OECD 473	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 474 (EU B.12) OECD 475 (EU B.11)

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionszeit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
Trinatriumnitilotriacetat	NOEL	Entwicklungstoxizität	90	Ratte	OECD 416, (EU B.35), oral		Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität

Clax Sigma 1CL1

Natriumhydroxid			Keine Daten verfügbar				Kein Hinweis auf Entwicklungstoxizität Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
-----------------	--	--	-----------------------	--	--	--	---

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Gemische

Keine Testdaten für das Gemisch verfügbar.

Produktdaten, soweit erforderlich und verfügbar, sind unten aufgeführt.

Aquatische Kurzzeittoxizität

Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Trinatriumnitilotriacetat		Keine Daten verfügbar.			
Natriumhydroxid	LC ₅₀	35	Verschiedene Arten	Methode nicht bekannt	96

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Trinatriumnitilotriacetat	EC ₅₀	560 - 1000	Daphnia magna Straus	Methode nicht bekannt	48
Natriumhydroxid	EC ₅₀	40.4	Ceriodaphnia sp.	Methode nicht bekannt	48

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Trinatriumnitilotriacetat	E _r C ₅₀	91.5	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD 201	72
Natriumhydroxid	EC ₅₀	22	Photobacterium phosphoreum	Methode nicht bekannt	0.25

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
Trinatriumnitilotriacetat		Keine Daten verfügbar.			
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.			

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
Trinatriumnitilotriacetat		Keine Daten verfügbar.			
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.			

Aquatische Langzeittoxizität

Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Trinatriumnitilotriacetat		Keine Daten verfügbar.				
Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Trinatriumnitilotriacetat		Keine Daten verfügbar.				

Clax Sigma 1CL1

Natriumhydroxid		Keine Daten verfügbar.				
-----------------	--	------------------------	--	--	--	--

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**Abiotischer Abbau**

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Halbwertszeit	Methode	Auswertung	Bemerkung
Natriumhydroxid	13 Sekunde(n)	Methode nicht bekannt	Leicht photoabbaubar	

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Biologischer Abbau

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT ₅₀	Methode	Auswertung
Trinatriumnitilotriacetat					Leicht biologisch abbaubar
Natriumhydroxid					Nicht anwendbar (anorganische Substanz)

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

12.3 Bioakkumulatives Potential

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
Trinatriumnitilotriacetat	Keine Daten verfügbar.			
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.		Nicht relevant, keine Bioakkumulation	

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
Trinatriumnitilotriacetat	Keine Daten verfügbar.				
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.				

12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeffizient Log Koc	Desorptionskoeffizient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sediment-Typ	Auswertung
Trinatriumnitilotriacetat	Keine Daten verfügbar.				
Natriumhydroxid	Keine Daten verfügbar.				Mobil im Boden

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Abfallbehandlungsverfahren**

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten

Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Clax Sigma 1CL1

Europäischer Abfallkatalog: 20 01 15* - Laugen.

Leere Verpackung

Empfehlung: Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.
Geeignete Reinigungsmittel: Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**ADR, RID, ADN, IMO/IMDG, ICAO/IATA**

14.1 UN-Nummer: 1824

14.2 UN-Versandbezeichnung

Natronlauge
 Sodium hydroxide solution

14.3 Transportklasse

Klasse: 8

Gefahrzettel: 8

14.4 Verpackungsgruppe II**14.5 Umweltgefahren**

Umweltgefährlich: Nein

Meeresschadstoff: Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Keine bekannt.

14.7 Transport in Großmengen gemäß Annex II von MARPOL 73/78 und IBC Code: Das Produkt wird nicht in Tankwagen transportiert.

Weitere relevante Informationen:**ADR**

Klassifizierungscode: C5

Tunnelbeschränkungscode: E

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: 80

IMO/IMDG

EmS: F-A, S-B

Das Produkt wurde eingestuft, gekennzeichnet und in Übereinstimmung mit den Vorschriften des ADR und den Bestimmungen des IMDG Code verpackt. Die Transportvorschriften beinhalten besondere Anforderungen an bestimmte Klassen von Gefahrgütern, die in begrenzten Mengen verpackt sind.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004**

NTA (Nitrilotriessigsäure) und deren Salze
 Phosphonate

15 - 30%
 < 5%

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Lagerklasse gemäß TRGS 510: Lagerklasse 8 B: Nichtbrennbare ätzende Gefahrstoffe

Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung nach VwVwS): wassergefährdende Stoffe

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

Sicherheitsdatenblatt-Code: MSDS1621 **Version:** 07

Überarbeitet am: 2012-10-15

Grund der Überarbeitung:

Insgesamte Ausführung in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Vollständiger Wortlaut der R, H und EUH Sätze in Kapitel 3

Clax Sigma 1CL1

- R40 - Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
- R36 - Reizt die Augen.
- R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R35 - Verursacht schwere Verätzungen.
- H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
- H351 - Kann bei Einatmen vermutlich Krebs erzeugen.

Abkürzungen und Akronyme:

- AISE - Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
- DNEL - Derived No Effect Level.
- EUH - CLP spezifischer Gefahrenhinweis
- PBT - Persistent, Bioaccumulative and Toxic.
- PNEC - Predicted No Effect Concentration.
- REACH number - REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
- vPvB - very Persistent very bioaccumulative

Ende des Sicherheitsdatenblatts